

LAUFFENER BOTE

39. Woche

27.09.2018

Die Weinstadt am Neckarufer • www.lauffen.de

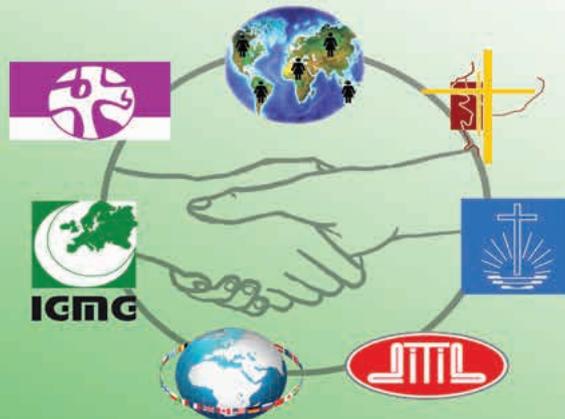
GEMEINSAM



3. Oktober 2018

LAUF(F)EN

Wir machen uns auf den Weg als Zeichen für ein friedliches, tolerantes Zusammenleben. Trotz unterschiedlicher Herkunft, Religion, Weltanschauung und Lebensgewohnheiten: Wir gehören zusammen!



Es laden herzlich ein:
Internationaler Frauengesprächskreis
Evangelische Kirchengemeinde
IGMG Ortsverein Lauffen, Moschee Seestraße
DITIB Ortsverein Lauffen, Moschee Silcherstraße

Katholische Kirchengemeinde
Neuapostolische Kirchengemeinde
Arbeitskreis Asyl Lauffen am Neckar
Stadt Lauffen am Neckar

Unser gemeinsamer Weg/Programm:
Beginn: 14:30 Uhr Start am Marktplatz im Städtle
14:45 - 15:30 Uhr Moschee Seestraße
16:00 - 16:30 Uhr Neuapostolische Kirche
16:45 - 17:15 Uhr Moschee Silcherstraße
17:00 Uhr Stadhalle

Für gehbehinderte Personen ist ein Fahrdienst eingerichtet.

Aktuelles

■ Neckartalradweg Lauffen a.N. – Heilbronn wird am 5. Oktober freigegeben (Seite 3)



■ Denkmalstiftung fördert Stadtmaueransanierung mit 80.000 Euro (Seite 3)

Kultur

■ Saisonende bei Kunst am Kies – Ausstellung Isa Bode noch bis zum Wochenende (Seite 6)

■ Legenden des Rock und Pop mit ONAIR und der Young Chorporation (Seite 5)



Amtliches

■ Regelungen und Hinweise zur Haltung von Hunden und das Verhalten im Stadtgebiet (Seite 8 – 9)

■ Winteröffnungszeiten auf Häckselplatz und Recyclinghof ab Oktober (Seite 9)

■ Vollsperrung der Heilbronner Straße am Donnerstag, 4. Oktober (Seite 9)

Vorgezogener Redaktionschluss am Montag, 1. Oktober um 10 Uhr
(Näheres S. 5)

Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Lauffen a.N. Rathaus, Rathausstraße 10, 74348 Lauffen am Neckar Telefon 07133/106-0, Fax 07133/106-19 http://www.lauffen.de Redaktion Lauffener Bote: bote@lauffen-a-n.de Sprechstunden Rathaus: Montag bis Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr Außerhalb dieser Zeiten gerne nach Vereinbarung	Bürgerbüro Lauffen a.N. , Telefon 07133/2077-0, Fax 07133/2077-10 Bahnhofstraße 54, 74348 Lauffen am Neckar Sprechstunden Bürgerbüro: Montag bis Freitag jeweils 8.00 bis 18.00 Uhr Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr Bauhof Tel. 21498 Stadtgärtnerei Tel. 21594 Städtische Kläranlage Tel. 5160 Freibad „Ulrichsheide“ Tel. 4331 Stadthalle/Sporthalle Tel. 12911 oder 0172/5926004
Kindergärten/Kindertagesstätten/Schulen/Schulsozialarbeit/Musikschule/VHS/Museum/Bücherei	
Kindergarten „Städle“ , Heilbronner Straße 32 Tel. 5650 Kindergarten „Herrenäcker“ , Körnerstraße 26/1 Tel. 14796 Kindergarten Charlottenstraße , Charlottenstraße 95 Tel. 16676 Kindergarten Karlstraße , Karlstraße 70 Tel. 21407 Kindergarten Brombeerweg , Brombeerweg 7 Tel. 963831 Kindergarten Herdegenstraße , Herdegenstraße 10 Tel. 2007979 Gesamtleitung der städt. Kindertageseinrichtungen Frau Bauer/Frau Rennhack-Dogan Tel. 10614	Ev. Familienzentrum Senfkorn , Körnerstraße 15 Tel. 5749 Paulus-Kindergarten , Schillerstraße 45/1 Tel. 6356 Regiswindis-Waldorfindergarten , Kneippstraße 7 Tel. 204210/-11 Kinderstube (Waldorfverein), Körnerstraße 26 Tel. 9014366
Herzog-Ulrich-Grundschule , Ludwigstraße 1 Tel. 5137 • Hort und Kernzeitbetreuung Tel. 963125 • Schulsozialarbeit (Sandra Scherer) Tel. 07133/963128	Hölderlin-Gymnasium , Charlottenstraße 87 Tel. 7673 • Schulsozialarbeit (Martina Baumann) Tel. 2056916
Hölderlin-Grundschule , Charlottenstraße 87 Tel. 4829 • Hort und Kernzeitbetreuung Tel. 962340 • Schulsozialarbeit (Martina Baumann) Tel. 2056916	Hölderlin-Werkrealschule , Herdegenstraße 15 Tel. 7901 • Schulsozialarbeit (Alexander Meic) Tel. 0172/9051797 Hölderlin-Realschule , Hölderlinstraße 37 Tel. 6868 • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042
Erich-Kästner-Schule , Förderschule, Herdegenstraße 17 Tel. 7207 • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042	Kaywaldschule, Schule für Geistig- und Körperbehinderte des Landkreises Heilbronn , Charlottenstraße 91 Tel. 98030
Musikschule Lauffen a.N. und Umgebung , Südstraße 25 Tel. 4894/Fax 5664	Volkshochschule , Rathaus 1. OG, Zimmer 15 Tel. 106-51 Anmeldung auch im Bürgerbüro Fax 106-19
Museum der Stadt Lauffen a.N. Tel. 12222 Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag jeweils 14.00 bis 17.00 Uhr sowie nach Vereinbarung	BÖK (Bücherei, Öffentlich, Katholisch) Tel. 200065 Bahnhofstraße 50
Polizei/Feuerwehr Notruf 112/Notariat/Stadtwerke/Stromstörung	
Polizeirevier Lauffen a.N. Stuttgarter Straße 19 Tel. 2090 oder 110	Feuerwehr Notruf Tel. 112 Freiwillige Feuerwehr Lauffen a.N. Tel. 21293
Notariate Notariat I Tel. 2029610 Notariat II Tel. 2029621	Stadtwerke GmbH (Gas, Wasser) Tel. 07131/562588
Recycling/Abfälle	
Häckselplatz (Sommeröffnungszeiten) Freitag von 16.00 bis 18.00 Uhr, Samstag von 11.00 bis 16.00 Uhr Recyclinghof (Sommeröffnungszeiten) Donnerstag und Freitag 16.00 bis 18.00 Uhr, Samstag 9.00 bis 16.00 Uhr	Mülldeponie Stetten Tel. 07138/6676 Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, von 7.45 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.30 Uhr, samstags: von 8.00 bis 12.30 Uhr Die wöchentliche Müllab- fuhr erfolgt in der Regel mittwochs von 6.00 bis 16.00 Uhr.
Notdienste/Apotheke/Krankenpflege	
Bereitschaftsdienst der Ärzte des Landkreises Heilbronn, tägl. 24 Stunden Tel. 116117 Ärztlicher Notdienst Direktwahl: 07135/9360821 Montag bis Freitag: abends 19.00 bis 7.00 Uhr am nächsten Morgen: Notfallpraxis Brackenheim, Wendelstraße 11, Brackenheim Samstag, Sonn- und Feiertag: ab 7.00 Uhr durchgehend bis zum nächsten Werktag vormittags 7.00 Uhr: Notfallpraxis Brackenheim, Wendelstraße 11, Brackenheim	
HNO-Notfalldienst Tel. 01805/120112 im Klinikum Gesundbrunnen, ohne Voranmeldung Samstag, Sonntag und Feiertage von 10.00 bis 20.00 Uhr	Kinderärztlicher Notfalldienst Tel. 01806/071310 An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr, werktags 19.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn. Für unaufschiebbare Notfälle vor 19.00 Uhr kann der diensthabende Kinderarzt unter Tel. 19222 (Leitstelle erfragt werden).
Zahnärztlicher Notfalldienst Die im Landkreis Heilbronn eingeteilten Praxen erfahren Sie unter Tel. 0711/7877712.	Unfallrettungsdienst und Krankentransporte Bundeseinheitliche Rufnummer (ohne Vorwahl) Tel. 112 Krankentransporte (vom Festnetz, ohne Vorwahl) Tel. 19222
Augenärztlicher Notfalldienst Tel. 01803/112005	Krankenpflege Arbeiter-Samariter-Bund, Paulinenstr. 9 Tel. 9530-0 • Häusliche Krankenpflege, Mobiler Dienst Tel. 9530-11 • Essen auf Rädern Tel. 9530-15 D'hoim Pflegeservice Tel. 07135/939922
Diakonie-Sozialstation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim Tel. 9858-24 Pflegedienstleitung/Krankenpflege: Brigitte Konnerth Nachbarschaftshilfe: Claudia Arnold Essen auf Rädern: Heike Thornton Wochenenddienst 29.09./30.09. und 03.10.2018 siehe Seite 5	Seniorenzentrum Haus Edelberg, Klosterhof 1 – 3 Senioren-Pflegeheim Haus Edelberg Tel. 991-0, Fax 991-499 Begegnungstätte für Ältere, Bahnhofstraße 27 Tel. 9018283
Hospizdienst Tel. 985837 Lore Fahrbach	LebensWerkstatt – Eingliederungshilfe Tel. 2023970 Kontaktperson: Oliver Beduhn
Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle IAV-Stelle Tel. 9858-25 Für ältere, hilfebedürftige und kranke Menschen und deren Angehörige Kontaktperson: Frau Brigitte Gröninger	Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere 29.09./30.09. und 03.10.2018 siehe Seite 5
Wochenenddienst der Apotheken jeweils ab 8.30 Uhr 29.09./30.09. und 03.10.2018 siehe Seite 5	
Sonstiges	
Deutsche Bahn AG, ReiseZentrum Lauffen a.N. Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr, Infos unter Service-Nr. 01806996633 (gebührenpfl.) oder unter www.bahn.de reine Fahrplan- auskunft unter 0800/1507090 (gebührenfrei)	Postfiliale (Postagentur) Getränkemarkt GEFAKO, Bahnhofstr. 49, Mo. bis Fr., 9.00 bis 13.00 Uhr; 14.00 bis 18.30 Uhr, Sa., 8.30 bis 13.00 Uhr Lauffener Schreibwarenfachhandel, Schillerstr. 18, Mo. bis Fr., 8.30 bis 18.30 Uhr; Sa., 8.00 bis 14.00 Uhr
 Herausgeber des amtlichen Orts- und Mitteilungsblattes „Lauffener Bote“ Stadt Lauffen a.N. Verantwortlich für den Inhalt mit Ausnahme des Anzeigenteils: Bürgermeister Waldenberger. Verantwortlich für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49–55, 74336 Brackenheim, Telefon 07135/104-200, Fax 104-160. Dieses Amtsblatt wird gedruckt auf Leipa ultraSQUARE silk (dieses um- weltfreundliche Papier wird aus 100% Altpapier hergestellt. Es ist zertifiziert nach FSC® (FSC® C002010), EU Ecolabel und besitzt den Blauen Umweltengel).	

Neckartalradweg zwischen Lauffen und Heilbronn ab 5. Oktober 2018 freigegeben

Feierliche Freigabe am 5. Oktober, 13 Uhr ab Rathaus Hof

Am 26. Januar 2018 hatte Baden-Württembergs Verkehrsminister Winfried Hermann mit dem ersten Spatenstich die Bauarbeiten eröffnet, nun kann der 3,5 km lange neue Radweg zwischen Lauffen am Neckar und Heilbronn für den Verkehr freigegeben werden. Er schließt eine Lücke im RadNETZ Baden-Württemberg und ersetzt die bisherige mühevoll geführte Streckenführung über die Gemeinde Nordheim.

Die Baukosten belaufen sich auf ca. 3,0 Mio Euro. Ein wesentlicher Teil

davon wurde für die Streckenführung innerhalb des Werksgebietes der Fa. Märker benötigt, damit unabhängig vom Werksbetrieb ganztägig und ganzjährig am Werksgebiet vorbeigefahren werden kann. Die feierliche Freigabe des Radweges ist für den 5. Oktober 2018, 13 Uhr vorgesehen. Dann werden Vertreter der Städte Lauffen und Heilbronn, der Gemeinde Talheim sowie der Fa. Märker, Harburg und Baubeteiligte auf das gelungene Bauvorhaben anstoßen. Die Bevölkerung ist hierzu, möglichst mit Fahrrad, eingeladen. ■



Denkmalstiftung fördert Stadtmauersanierung mit 80.000 Euro

Scheckübergabe vor dem neuen Heilbronner Tor

Vor dem Hintergrund der eindrucksvollen Stadtmauer an der Werderstraße fand die Übergabe des Förderschecks der Denkmalstiftung durch Stiftungsvorstand Dr.-Ing. Eckart Rosenberger sowie mit Geschäftsführer Christoph Grüber von der Toto-Lotto Regionaldirektion Nord-Ost GmbH statt. Die Stiftung fördert mit Lottomitteln in Höhe von 80.000,- Euro die Erhaltung und Sanierung der sogenannten Schiedmauer und des neuen Heilbronner Tors.

Die Denkmalstiftung ist, neben der Denkmalförderung des Landes, ein wichtiger Baustein in der Erhaltung des baulichen Erbes der Stadt Lauffen. Für die rund 1 Mio Euro teure Sanierung, die in den kommenden drei Jahren abgewickelt werden soll, stehen damit rund ein Viertel der Aufwendungen als Fördermittel zur Verfügung. Starten soll die Maßnahme im kommenden Jahr mit dem be-



Bürgermeister Waldenberger empfängt den Förderscheck der Denkmalstiftung über 80.000 Euro.

sonders auffälligen Abschnitt in der Kellereigasse sowie mit den Natursteinarbeiten am neuen Heilbronner Tor.



Die Denkmalstiftung ist derzeit noch bei weiteren Projekten in Lauffen als Geldgeber aktiv: für die in wenigen Wochen abgeschlossene Sanierung der Schenkelmauer vom alten Heilbronner Tor zur Mühlstorstraße sowie für die Sanierung des Hölderlinhauses stellt die Stiftung jeweils beträchtliche Summen bereit.

Text und Fotos: Helge Spieth

Die Stadtmauer in der Kellereigasse ist in einem besonders schlechten Zustand.



Bürgermeistersprechstunde am 6. Oktober

Die nächste Sprechstunde von Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger findet am Samstag, 6. Oktober, von 10 bis 12 Uhr, im Bürgerbüro am Bahnhof (BBL) statt.

Fragen und Anliegen aus der Mitte der Bürgerschaft können dem Bürgermeister bei dieser regelmäßig am ersten Samstag im Monat stattfindenden Besprechung vorgetragen werden. ■

Das Ärgernis der Woche!

Hausmüllablagerung in Abfallkörben für Kleinabfälle

An dieser Stelle müssen wir uns einmal wieder mit dem Beitrag „Das Ärgernis der Woche“ an Sie wenden. Vermutlich in der Zeit vom 15. September bis 17. September wurde der Hausmüll in den für die Entsorgung von Kleinabfällen vorgesehenen Abfallkörben in der Bahnhofstraße im Bereich des Bürgerbüros widerrechtlich entsorgt.



Durch diese widerrechtliche Entsorgung hat eine Person offensichtlich versucht, die Abfallgebühren für die Entsorgung zu umgehen. Dass diese Art der Entsorgung nicht nur das Ortsbild verschandelt sondern zudem noch Ungeziefer anlockt, war der Person vermutlich egal. Grundsätzlich ist nach den Vorschriften des Kreislaufwirtschaftsgesetzes und der Abfallwirtschaftssatzung des Landkreises Heilbronn der Hausmüll in den dafür vorgesehenen Müllgefäßen (mit Jahresmarke oder Banderole) oder in den Abfallsäcken des Landkreises Heilbronn der Entsorgung zuzuführen. In öffentliche Abfallkörbe dürfen nur Kleinabfälle wie Fahrscheine, Obstreste und Zigarettenschachteln eingeworfen werden. Es ist verboten andere Abfälle, insbesondere Haus- oder Gewerbeabfälle bzw. Altpapier, einzuwerfen.

Die Person, welche den Hausmüll an dieser Stelle widerrechtlich entsorgt hat, sorgt dafür, dass der Bauhof der Stadt Lauffen a.N. den Müll auf



Kosten der Allgemeinheit entsorgen muss. Verstöße gegen Vorschriften zur Entsorgung von Abfall ahndet der Gesetzgeber mit einem Bußgeldrahmen von 35,- Euro bis 50.000,- Euro! Da solch ein Verhalten zu Lasten der Allgemeinheit nicht toleriert werden kann, nimmt das Ordnungsamt der Stadt Lauffen a.N. (Tel. 07133/2077-0) gerne Hinweise der aufmerksamen Bevölkerung entgegen, welche ggf. eine illegale Müllentsorgung beobachtet hat. Helfen auch Sie mit, dass unsere Stadt sauber bleibt. ■

Celissimo Revival am 5. Oktober

Der Landesmusikrat Baden-Württemberg erklärte für das Jahr 2018 das Violoncello zum „Instrument des Jahres“. Aus diesem besonderen Anlass spielt das Ensemble unter dem Konzert-Titel „Grenzgänge für 1 – 8 Violoncelli“ Werke von J. S. Bach, H. Villa-Lobos u. a.

In seiner Werkauswahl lotet das Ensemble Trennendes wie Verbindendes zwischen Alter Musik und Musik des 20./21. Jh. aus.

Alle Gründungsmitglieder des Ensembles konzertieren mit Spielern aus den nachfolgenden Jahren. Sie stellen in ihrem Programm u. a. die Fantasia für Violoncello solo von Bertold Hummel, das an den großen Cellisten Pablo Casals erinnert und die Bachianas Brasileiras Nr. 5 für Sopran und 8 Celli vor. Die Sopranistin Lisa Heiniger, ebenso ein ehemaliges Cellissimo-Mitglied, wird den anspruchsvollen Part der Bachianas singen. Nach den erfolgreichen Konzerten in 2016 und 2017 spielt das Ensemble nun bereits zum dritten Mal in Lauffen. ■

CELLISSIMO



Wann und wo?

Freitag, **5.10.2018**

20 Uhr Museum im Klosterhof Eintritt frei
Klosterhof 4, 74348 Lauffen a.N.

Was und wer?

Musikalische Grenzgänge für ein bis acht Celli
Solo- und Kammermusik von J. S. Bach,
H. Villa-Lobos und P. Casals u.a.

Ensemble-Leitung Oliver Krüger
Moderation Gudrun Koch
Sopran Lisa Heiniger


MUSIKSCHULE
LAUFFEN AM NECKAR
UND UMGEBUNG

**bühne
frei...**

Das Kulturprogramm
der Stadt Lauffen am Neckar

Legenden des Rock und Pop mit ONAIR und der Young Chorporation

A Capella Pop Show der Superlative am 20. Oktober in der Stadthalle



ONAIR sind: André Bachmann, Marta Helmin, Kristofer Benn, Jennifer Kothe und Patrick Oliver. (v. l. n. r., Foto: Ben Wolf)

Mit ihren ersten beiden Programmen „Take off!“ und „Illuminate“ hat sich die Berliner A Cappella Formation ONAIR in einem atemberaubendem Tempo in die internationale Spitze der Vokalformationen gesungen. Für ihre gesangliche Intensität und Perfektion, ihre kunst- und kraftvollen Arrangements sowie ihr innovatives Sounddesign wurde die Band mit zahlreichen renommierten Musikpreisen in Europa, Asien und den USA ausgezeichnet. Mit dem Programm „Vocal Legends“ verspricht die Gruppe eine A-Cappella-Pop-Show der Superlative am Samstag, 20. Oktober, um 20 Uhr in der Lauffener Stadthalle auf die Bühne zu bringen.

Nachdem ONAIR in den vorherigen Programmen bereits Werke von Künstlern wie Björk, Sting, Led Zep-

elin, Kate Bush, Massive Attack oder Rammstein spektakulär neu interpretierte, erweitert die Band in „Vocal Legends“ ihr Spektrum um zahlreiche weitere legendäre und aktuelle Songs der internationalen und deutschen Pop- und Rockgeschichte, u. a. von Prince, Michael Jackson, Pink Floyd, Lou Reed, Linkin Park, Whitney Houston, Sinead O'Connor, Clueso, Adele u. a. m. Dabei covert ONAIR nicht einfach, sondern arrangiert und inszeniert die Originalversionen auf kreative und überraschende Art und Weise neu und schafft damit viele begeisternde und berührende Momente.

Mit „Vocal Legends“ geht ONAIR den erfolgreich eingeschlagenen Weg konsequent weiter und baut ihren

weltweiten Ruf als eine der spannendsten und kreativsten Vocal Pop Bands weiter aus.

Special Guest des Abends ist der Kirchheimer und Lauffener Chor **Young Chorporation**, der u. a. mit drei eigenen und einem gemeinsamen Song mit den Profis von ONAIR auf der Bühne stehen wird. Der Chor hat dabei Lieder von Supertramp, Leo Sayer und den Jackson Five im Programm sowie, gemeinsam mit ONAIR, einen Hit von Queen.

Karten für diesen legendären Abend gibt es ab 21 Euro (ermäßigt 11 €) im Lauffener Bürgerbüro (Tel. 07133/20770) sowie unter www.lauffen.de. Eine Veranstaltung der Stadt Lauffen a.N. im Rahmen des städtischen Kulturprogramms „bühne frei...“.



Der innovative Chor Young Chorporation freut sich auf den gemeinsamen Auftritt mit ONAIR.

(Foto: Liederkranz Kirchheim e.V.)

Diakonie- und Sozialstation Lauffen a.N. – Neckarwestheim – Nordheim Wochenenddienst

29.09.2018/30.09.2018

Schwestern Madelaene, Tanja, Katja S., Josephie, Peggy, Corina

03.10.2018 (Tag der Deutschen Einheit)

Schwestern Martina, Tanja, Josephine, Elvira, Peggy, Monika

Wochenenddienst der Apotheken jeweils ab 8.30 Uhr

29.09.: Hirsch Apotheke, Illsfeld

Tel. 07062/62031

30.09.: Wackersche-Apotheke, Lauffen a.N.

Tel. 07133/4357

03.10.2018 (Tag der Deutschen Einheit)

Apotheke aktuell, Lauffen a.N.

Tel. 07133/17909

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere

29.09./30.09.2018

TÄ Scarpace, Heilbronn

Tel. 07131/8984142

Dr. Franke, Illsfeld

Tel. 07062/9760930

Dr. v. Scheven, Bad Rappenau

Tel. 07066/9177790

03.10.2018 (Tag der Deutschen Einheit)

Dr. Villforth, Heilbronn

Tel. 07131/30003

TÄ Keller-Stenger/Dr. Bieringer, Bretzfeld

Tel. 07946/940049

TÄ Rebscher, Untereisesheim

Tel. 07132/381966

Vorgezogener Redaktionsschluss

**Montag, 1. Oktober,
10 Uhr**

Bitte beachten Sie, dass aufgrund des Feiertags, am Mittwoch, 3. Oktober, der Redaktionsschluss des Lauffener Boten bereits am Montag, dem 1. Oktober, 10 Uhr ist.

Danach können keine Artikel mehr in dieser Woche veröffentlicht werden, sondern erst in der darauffolgenden.



Saisonende bei Kunst am Kies

Am 3. Oktober letzter Öffnungstag mit kulinarischen und künstlerischen Mitmach-Überraschungen

Nur noch bis zum Wochenende besteht die Möglichkeit, die farbenfrohe, vielfältige Malerei von Isa Bode im Haus „Kunst am Kies“ zu betrachten.

Am 3. Oktober ist zum letzten Mal geöffnet, mit kleinen kulinarischen und künstlerischen Mitmach-Überraschungen. Die Kunstschaaffenden von Kunst am Kies danken allen Besuchern für ihr lebendiges Interesse.

Kunst am Kies im Wintermantel

Am 8. und 9. Dezember erstrahlt dann Kunst am Kies in vorweihnachtlichem Glanz zum feinen Kunsthandwerker-Markt.

Im Haus Kiesstr. 1 und im neu gestalteten Haus Kiesstr. 3 präsentiert sich dann ein vielfältiges Angebot an schönen Dingen. ■



Vielfältige Führungen nach dem Motto „Für jeden etwas dabei“

Führung durch die Martinskirche am Samstag, 29. September um 14 Uhr



Die heutige evangelische Martinskirche im „Lauffener Städtle“ wurde um 1200 ursprünglich als Nikolauskapelle erbaut – zeitgleich mit der Gründung des „Städtle“. Nach der Reformation (1517) verfiel die Kirche zusehends bis sie nach einer Renovierung im Jahre 1884 als Martinskirche geweiht und neu belebt wurde.

Machen Sie mit der Gästeführerin Terezia Berghe einen ca. einstündigen Gang durch die Baugeschichte mit romanischen und frühgotischen Elementen, entdecken Sie die Fragmente der aus mehreren Schichten und Epochen bestehenden Wandmalereien im Chor und lassen Sie die kleine, schlicht ausgestattete Kirche auf sich wirken.

Treffpunkt für diese öffentliche Führung am Samstag, 29. September um 14 Uhr ist die Martinskirche, Heilbronner Str., 74348 Lauffen; Kosten: 3 € für Erwachsene, Kinder sind frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Infos zur Führung bei Terezia Berghe, Tel. 0151/71214402 bzw. T-Berghe@gmx.de.

Mit dem Stadtbüttel „Hillers Loui“ durch das Dorf am Samstag, 29. September um 18 Uhr



Der ehemalige Stadtbüttel „Hillers Loui“ (Andrea Täschner) erinnert sich an vergangene Dorfgeschichten und an Persönlichkeiten dieser Zeit. Sein Weg, auf dem so manche Tür geöffnet wird, führt durch die Gassen rund um die Regiswindiskirche.

Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Rundgang. (Bitte eine Taschenlampe mitbringen).

Treffpunkt: Parkplatz am Kies um 18 Uhr

Dauer: ca. 2 Stunden

Kosten: 5 Euro pro Person (Kinder sind frei)

Infos unter andrea.taeschner@web.de

Wieder „Lauffener Sonntagsführungen“ am 30. September um 14 Uhr und 14.45 Uhr durch die Grafenburg

Am Sonntag, 30. September macht Gästeführerin Terezia Berghe zwei öffentliche Führungen durch die Burg der Grafen von Lauffen. Die Grafen – auch Popponen genannt – waren bis zu ihrem Ausster-

ben männlicherseits um 1219 als Amtsträger des Reiches ein einflussreiches Adelsgeschlecht im Neckartal bis hin nach Heidelberg.



Start zu den Führungen ist um 14 Uhr und 14.45 Uhr. Sie dauern ca. 30 Minuten und gehen durch das Museum und die Burg. Erläutert wird die Bedeutung der Grafen sowie die Entstehung der Burg mit dem heute noch vollständig erhaltenen Wohnturm aus dem 11. Jahrhundert. Im Museum stellen Ausstellungsstücke den Alltag der damaligen Salierzeit anschaulich und zum Anprobieren dar. Der Eintritt für Erwachsene beträgt 2 €, Kinder dürfen kostenfrei teilnehmen. Treffpunkt für diese „Lauffener Sonntagsführungen“ ist der Rathaushof in der Rathausstr. 10, 74348 Lauffen a.N.

Informationen bei Gästeführerin Terezia Berghe, Tel. 0151/71214402 bzw. T-Berghe@gmx.de.

Personen, die in Lauffen Geschichte schrieben

Führung am Mittwoch, 3. Oktober (Tag der Deutschen Einheit) um 14 Uhr, Rathaushof

Am Mittwoch, 3. Oktober beleuchten Terezia Berghe und Klaus Koch in einer öffentlichen zweistündigen Führung Leben, Wirken und Wirkungen von Oskar von Miller,

Robert Gradmann, Lina Hähnle und Friedrich Hölderlin. Diese vier Personen stehen in einer besonderen Beziehung zu Lauffen am Neckar.

Hölderlin und Gradmann sind in Lauffen geboren und haben hier die ersten vier Lebensjahre verbracht. Beide haben Theologie studiert. Hölderlin (1770 – 1843) hat sich dann der Literatur zugewandt und als Dichter und Philosoph weltweite Bedeutung erlangt. Gradmann (1865 – 1950) war Pfarrer, Bibliothekar, Biologe, Geograph und gilt als Wegbereiter der Ökologie.



Lina Hähnle hat 1899 den Bund für Vogelschutz gegründet. Als deren

langjährige Vorsitzende hat sie in Lauffen auf der „Vogelinsel“ – auch Nachtigalleninsel genannt – 1908 eines der ersten Naturschutzgebiete in Deutschland geschaffen. Sie hat die Vogelinsel aus ihrem Privatvermögen gekauft. Ob ihres Einsatzes für den Vogelschutz wird sie auch als „Deutsche Vogelmutter“ bezeichnet. Heute wird ihre Vorreiterrolle bezüglich Naturschutz vom NABU (Naturschutzbund) Deutschland weitergeführt.

Oskar von Miller hat als Projektleiter 1891 die weltweit erste Drehstrom Übertragung von Lauffen am Neckar nach Frankfurt am Main realisiert. Der in Lauffen erzeugte Strom wurde über eine Entfernung von 175 km transportiert. Damit hat er dieser Stromart weltweit zum Durchbruch verholfen. Treffpunkt für diese Führung am Mittwoch, 3. Oktober um 14 Uhr ist der Rathaushof, Rathausstr. 10, 74348 Lauffen. Die Teilnahme kostet für Erwachsene 5 €; für Kinder ist die Führung kostenfrei. Informationen bei Klaus Koch, Tel. 07133/12891 bzw. Klaus.Koch@Lauffen.de.

Hölderlin Führung am Samstag, 6. Oktober um 14 Uhr

Friedrich Hölderlin steht im Mittelpunkt: Heute und in Zukunft.

Gästeführerin Terezia Berghe macht eine Führung über den in Lauffen am Neckar geborenen Dichter und Philosophen.



Wesentliche Schwerpunkte der rund zweistündigen Führung sind die Skulpturengruppe „Hölderlin im Kreisverkehr“, das Hölderlin-Denkmal, das Hölderlinzimmer im Klosterhof-Museum der Stadt Lauffen sowie das zzt. in Sanierung befindliche Wohnhaus der Hölderlins. An diesen Plätzen werden das Leben und die Dichtkunst von Friedrich Hölderlin in einem Dreiklang von „Werden – Schreiben – Wirken“ nachgezeichnet. Treffpunkt für die öffentliche Führung am Samstag, 6. Oktober um 14 Uhr ist der Parkplatz 6 „Hagdol“ in der Nordheimer Str., 74348 Lauffen. Kosten: 5 € für Erwachsene, Kinder nehmen kostenfrei teil. Informationen bei Terezia Berghe, Tel. 0151/71214402 bzw. T-Berghe@gmx.de. ■

Gemeinsam Lauf(f)en“ am 3. Oktober 2018

Bereits zum vierten Mal nach 2012, 2014 und 2016 wollen Lauffener Bürger wieder ein Zeichen setzen für ein gutes Miteinander in der Stadt. Dafür wollen sie gemeinsam auf die Straße gehen. Am Tag der Deutschen Einheit, Mittwoch, 3. Oktober, startet um 14.30 Uhr am Marktplatz ein Marsch durch den Ort.



Impressionen aus 2014

Der Weg führt vorbei an der Moschee in der Seestraße, die besichtigt werden kann. Dann geht es zur Neuapostolischen Kirche in der Blücherstraße und zur Moschee in

der Silcherstraße. In der Stadthalle ist ein gemeinsamer Abschluss mit einem Begegnungsfest. Dort spricht Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger. Es gibt Folklore, unter anderem mit der Trommlergruppe der gambischen Asylbewerber.

Gemeinsam Lauf(f)en ist eine Initiative religiöser Gruppen in Lauffen in Zusammenarbeit mit der Stadt Lauffen. Die christlichen Kirchen und die beiden Moschee-Gemeinden haben sich zusammengetan, um zu zeigen, dass ein friedliches Miteinander in unserer Stadt gelingen kann. Christen und Muslime wollen damit ein Zeichen für Frieden, Toleranz und Respekt untereinander setzen. In den Vorjahren hatten sich mehrere hundert Bürgerinnen und Bürger dem Zug angeschlossen.

Auch diesmal wird bei dem Lauf an den verschiedenen Stationen der Dekalog von Assisi für den Frieden zu Gehör gebracht. Er entstammt

dem interreligiösen Weltgebetstreffen aus dem Jahr 2002 und ist eine gemeinsame Erklärung aller Beteiligten. Unter anderem sollte damit auch eine Friedensbotschaft in die Welt gesendet werden als Reaktion auf die Terroranschläge vom 11. September 2001.

Ablauf:

14.30 Uhr Start am Marktplatz im Städtle mit kurzer Begrüßung
14.45 bis 15.30 Uhr Moschee Seestraße mit Ansprache und Möglichkeit zu Besichtigung
15.30 bis 16 Uhr Marsch durch Lauffen über den Postplatz
16 bis 16.30 Uhr Neuapostolische Kirche Blücherstraße mit Programm
16.45 bis 17.15 Uhr Moschee Silcherstraße mit Programm
17.30 Uhr Begegnungsfest in der Stadthalle mit Grußwort von Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger, Essen und Kulturprogramm. ■

Erzählkaffee am Donnerstag, 4. Oktober im Haus mittel.punkt



Das nächste Erzählkaffee findet am Donnerstag, den 4. Oktober um 15 Uhr im Haus mittel.punkt, Bahnhofstraße 27, statt.

Auf die Gäste warten Kaffee, Kuchen und eine Plauderstunde über frühere

Zeiten. Ulrike Kieser-Hess freut sich auf neue und alte Geschichten über das Laufen der früheren Zeit und die Menschen aus der damaligen Zeit. Nicht jeder, der dabei sein möchte, muss auch eine Geschichte erzählen; willkommen sind auch Zuhörerinnen und Zuhörer.

Seien Sie also mit dabei und schwelgen Sie in Erinnerungen aus den Kindheits- und Jugendtagen. Übrigens: Wenn Sie gerne Geschichten aus dem Laufen von früher erfahren möchten, ist das Buch „dienstags um 6“ von Ulrike Kieser-Hess genau das richtige für Sie. Sie erhalten es im Bürgerbüro zum Preis von 10 Euro. ■

Museumscafé öffnet zum letzten Mal!

Das Museumscafé öffnet am Wochenende zum letzten Mal. Am Samstag freuen sich die Märchenfreunde um Heide Böhner auf Ihren Besuch und am Sonntag der Hölderlin-Freundeskreis.

Genießen Sie in kultureller und idyllischer Umgebung eine Tasse Kaffee, ein Stück Kuchen oder ein Kaltgetränk. ■



DRK OV Lauffen feiert besonders Jubiläum: 60 Jahre Blut spenden Lebensretter gesucht – ohne Blutspenden geht es nicht



Oft genug ist eine Rettung nur durch eine Blutübertragung möglich.

Blut wird nicht nur für Notfall-Operationen benötigt sondern auch beispielsweise im Rahmen einer Geburt. Allein 19 Prozent aller Blutpräparate in Deutschland werden jedoch für Patienten mit einer Krebserkrankung benötigt. Viele Operationen und auch Transplantationen sind nur möglich, wenn ausreichend Blutpräparate

vorhanden sind. Oft genug ist eine Rettung nur durch eine Blutübertragung möglich. Für einen Spender ist es nur ein kleiner Aufwand. Einige Menschen vergessen diese Spende jedoch niemals: der Empfänger, dem durch die Blutspende das Leben gerettet werden konnte und seine Angehörigen und Freunde.

Um die Versorgung auch weiterhin gewährleisten zu können, bittet der DRK-Blutspendedienst um eine Blutspende am

**Montag, dem 01.10.2018
von 15:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Reblandhalle, Reblandstr. 31
74382 Neckarwestheim**

Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde vom 18. bis zum

73. Geburtstag. Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800/1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich. ■

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

Der Hund – der beste Freund des Menschen Regelungen und Hinweise

Alle Tiere sind so zu halten und zu beaufsichtigen, dass niemand durch sie gefährdet wird. Außerdem müssen Tierhalter dafür Sorge tragen, dass niemand durch anhaltende tierische Laute mehr als nach den Umständen vermeidbar gestört wird. Auf öffentlichen Kinderspielplätzen und Liegewiesen dürfen Hunde – ausgenommen Blindenhunde – generell nicht mitgenommen werden.

Leinenzwang auf öffentlichen Straßen und Wegen sowie Grün- und Erholungsanlagen im Stadt- gebiet

Für Hunde gilt eine Leinenpflicht auf allen öffentlichen Straßen und Gehwegen innerhalb bebauter Ortsteile sowie Grün- und Erholungsanlagen. Diese Regelung dient der Sicherheit von Passanten gleichermaßen wie dem Schutz des Straßenverkehrs und damit auch des Hundes vor Unfällen.

Leinenzwang im Wald

Es gibt in Baden-Württemberg keinen generellen Leinenzwang für Hunde im Wald. Allerdings muss der

Hund auf Zuruf reagieren und darf nicht jagen. Da sich auch im Wald Kinder aufhalten (Waldkindergarten etc.), bitten wir die Hundehalter um entsprechende Beachtung. Auch ein neugieriger Hund kann Kindern Angst machen. Bitte nehmen Sie Ihren Hund für diese kurze Zeit an die Hand.

Begleitpflicht im öffentlichen Bereich

Außerhalb des Stadtgebiets dürfen Hunde frei laufen, jedoch nur in Begleitung einer Aufsichtsperson, die auf das Tier einwirken kann. Diese Regelung dient wiederum dem

Schutz von Passanten, Verkehr und Wild. Sie soll außerdem sicherstellen, dass Hunde ihre Notdurft nicht auf öffentlichen Wegen, in Grün- und Erholungsanlagen sowie in fremden Gärten verrichten.

Regelungen für den privaten Bereich

Die größte Freiheit haben Haustiere zu Hause in den eigenen vier Wänden sowie im eigenen Garten. Die Tiere sind aber auch dort so zu halten und zu beaufsichtigen, dass niemand gefährdet oder unzumutbar gestört wird.

Zwingerhaltung

Speziell an die Zwingerhaltung werden zum Schutz und zum Wohlergehen des Hundes vom Gesetz her Mindestvorschriften gestellt, deren Verstoß eine Ordnungswidrigkeit darstellt. Hier erteilt das Ordnungsamt im Bürgerbüro gerne weitere Auskünfte (Tel. 20770).

Und bitte denken Sie daran, die Hundekotstationen zu nutzen:



Im Stadtgebiet und in den angrenzenden Außenbereichen gibt es insgesamt über 50 Hundestationen, an denen Sie frische Beutel ziehen oder einen benutzten Beutel entsorgen können. Natürlich tut es auch jedes andere Behältnis, dass Sie danach in den Müll geben.

Vollsperrung Heilbronner Straße

Einschränkung beim Citybusverkehr im Städtle am 4. Oktober

Auf Grund einer Gerüststellung auf Höhe Gebäude Nummer 40 ist die Heilbronner Straße am Donnerstag, den 4. Oktober voll gesperrt. Der Anliegerverkehr ist frei. Der Citybus kann an diesem Tag die Haltestellen **Kindergarten Städtle**, **Martinskirche** und **Heilbronner Straße** nicht anfahren.

Winteröffnungszeiten auf Häckselplatz und Recyclinghof

Erstmals ab Donnerstag, 4. Oktober gelten die Winteröffnungszeiten auf Häckselplatz und Recyclinghof. Die Öffnungszeiten lauten dann wie folgt:
Häckselplatz: (Winteröffnungszeiten ab Oktober)

freitags 15 bis 17 Uhr

samstags 11 bis 16 Uhr

Recyclinghof: (Winteröffnungszeiten ab Oktober)

donnerstags 15 bis 17 Uhr

freitags 15 bis 17 Uhr

samstags 9 bis 16 Uhr

Die Winteröffnungszeiten gelten bis 31. März.

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

vom 15.09.2018 – 22.09.2018

Auswärtsgeburt

Moritz Tim Heni, Eltern: Jana und Michael Andreas Heni, Lauffen am Neckar, Am Kaywald 27

Sterbefälle

Maria Kurtz geb. Szommer, Lauffen am Neckar, Klosterhof 1

Else Flinspach geb. Rothweiler, Lauffen am Neckar, Klosterhof 3

Artikel für den redaktionellen Teil nur an bote@lauffen-a-n.de

ALTERSJUBILARE

vom 28.09.2018 – 04.10.2018

28.09.1921 Hedwig Gertrud Niedermayer, geb. Hölzle, Mühltorstraße 19, 97 Jahre

29.09.1937 Dieter Eberhard Hensel, Lange Straße 75, 81 Jahre

03.10.1927 Irene Pfenning, geb. Maile, Silcherstraße 4, 91 Jahre

03.10.1939 Hannelore Claus, geb. Plümer, Wilhelmstraße 22/2, 79 Jahre